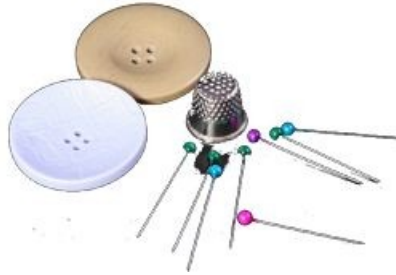


.....



dass es fast eineinhalb Jahre braucht von der Gestaltung also Entwurf eines Modells bis es dann auf den Verkaufsständer hängt .

#### **HINWEIS:**

(Quelle Text und Bild unterliegen dem Copyright von maryan beachwear group )

Hier ein kleiner Auzug..

#### *Qualitätsfaktoren*

**Die optische Wirkung und die Trageeigenschaften für ein textiles Erzeugnis sind im wesentlichen von 5 verschiedenen Faktoren abhängig. Diese 5 Faktoren fließen direkt bei der Kollektionserstellung in die Überlegungen des Designers mit ein und bestimmen letztendlich die Qualität und den Preis.**

**Diese 5 Faktoren sind:**

- **der Rohstoff**
- **die Herstellung**
- **die Ausrüstung**
- **die Dessinierung**
- **die Konfektionierung**

#### **Der Rohstoff**

Der verwendete Rohstoff bestimmt durch seine spezifischen Eigenschaften die Gebrauchseigenschaften seines Erzeugnisses maßgeblich mit.

Durch die Verarbeitung von Rohstoffmischungen ist eine Kombination von günstigen Eigenschaften möglich.

Man verwendet nur die beste Garne von Markenherstellern (bspl. Lycra)

(die Markenfaser Lycra verbessert durch ihre außergewöhnliche Dehnfähigkeit und Rücksprungkraft alle Stoffe und Kleidungsstücke, in denen sie verarbeitet wird, indem diese zusätzlichen Tragekomfort und Bewegungsfreiheit, eine verbesserte Passform, Formstabilität, Geschmeidigkeit und gute Knittererholungswerte erhalten. Die Markenfaser LYCRA verhilft Bademoden zu einer figurschmeichelnden Passform.)

Bei den Rohstoffen unterscheidet man zwischen den natürlichen und den chemischen

Fasern.

Bei den natürlichen Fasern wird weiter differenziert zwischen den pflanzlichen und tierischen Fasern.

Der Grundstoff für die pflanzlichen Materialien ist Zellulose, der für tierischen Fasern ist Eiweiss.

Bei den Chemiefasern unterscheidet man zwischen zellulosischen und synthetischen Chemiefasern.

### **1. Herstellung der Chemiefasern**

Für die Herstellung von zelluloischen Chemiefasern verwendet man als Grundstoff Zellulose, die aus Holz oder aus Baumwolle gewonnen werden. Für die Herstellung von synthetischen Chemiefasern verwendet man als Grundstoff z.B. Erdöl und wandelt dies chemisch um.

-----

## **Chemiefasern aus synthetischen Polymeren**

### ***Elastische Fasern***

Elastan kann um das 4-7 fache seiner ursprünglichen Länge gedehnt werden und nimmt sobald die Spannung nachlässt - sofort seine ursprüngliche Länge wieder ein. Damit besitzt Elastanfasern die höchste Dehnungselastizität aller textilen Rohstoffe. Verglichen mit Gummi ist Elastan sowohl reißfester, als auch haltbarer und besitzt eine 2 – bis 3 mal höhere Spannkraft bei einem um 1/3 geringeres Gewicht.

Die wichtigste Elastanmarke im Bademoden-bereich ist Lycra

Elastische Fasern werden nur in Mischungen mit anderen Faserstoffen eingesetzt. Die dadurch entstandenen Garne werden elastisch und erhalten einen höheren Tragekomfort. Gleichzeitig wird der elastische Faden vor Durchscheuern geschützt. Elastische Fasern werden vorrangig im Bereich der körpernahen Produkte eingesetzt.

### ***Unelastische Fasern***

***Polyamid***

***Polyester***

***Polyacryl***

Zu dieser Gruppe gehören die Marken Nylon und Perlon.

**Polyamide** sind besonders scheuer und reißfest, sie können bis zu 4,5% des Eigengewichtes an Feuchtigkeit aufnehmen.

- Polyamide sind reiß-scheuerfest
- Polyamide haben eine hohe Formstabilität
- Polyamide sind leicht
- Polyamide trocknen schnell

Im Bereich der Bademode ist Polyamid das Hauptmaterial, welches immer in Verbindung mit elastischen Fasern verarbeitet wird..

**Polyester** ist reiß und scheuerfester als Polyamid, nimmt weniger Wasser auf und ist weniger dehnbar. Polyester ist jedoch licht und hitzebeständiger als Polyamid. Diese positiven Eigenschaften werden vor allem in Verbindung mit anderen Fasern genutzt. Im Sportbereich werden Polyesterfasern oft auch als Fleecestoff verarbeitet. Die höhere Wärmeresistenz verhindert z.B. die Verfärbung einer weissen Paspel an einem schwarzen Badeanzug.

- Polyester ist leicht und weich
- Polyester ist reiß und scheuerfest
- Polyester hat eine hohe Formstabilität
- Polyester trocknet schnell
- Polyester ist schwer anfärbbar

Im Bereich Bademode wird Polyester bevorzugt als Einsatz verarbeitet. Außerdem findet Polyester Verwendung für Pareos und Kleider.

### **Polyacryl**

Polyacrylfasern haben im Wesentlichen die gleichen Eigenschaften wie Polyamid und Polyester. Ausnahme Polyacryl ist nicht sehr scheuerfest. Vorrangig werden Polyacrylfasern zu gebauschten Garne verarbeitet.

Polyacryl findet bei Bademoden kein Einsatz.

### **Chemiefasern aus natürlichen Polymeren**

Die Grundsubstanz für Chemiefaser aus natürlichen Polymeren ist Zellulose.

### **Viskose**

Die wichtigste Chemiefaser auf Zellulose ist Viskose. Viskose ist in ihrer chemischen Zusammensetzung der Baumwolle sehr ähnlich, hat jedoch eine geringere Festigkeit. Viskose nimmt mehr Feuchtigkeit auf als Baumwolle und lässt sich deshalb auch gut färben.

Im nassen Zustand ist Viskose nicht besonders reißfest, ist dehbar, hat jedoch nur eine geringe Elastizität, knittert daher leicht, hat meist einen matten Glanz.

- Viskose ist besonders saugfähig
- Viskose ist weich und anschmiegsam
- Die Farben in Viskose wirken brillant
- Viskose leitet Wärme gut ab, ideal für Sommerbekleidung

Viskose wird bei der Bademode für Kleider und Shirt eingesetzt.

### **Pflanzliche Fasern**

## **Baumwolle**

Baumwolle ist der wichtigste textile Faserstoff der Welt.

Baumwolle nimmt Feuchtigkeit gut und schnell auf und verfügt über eine hohe Reißfestigkeit. Baumwolle knittert leicht und lässt sich gut färben

Baumwolle wird bevorzugt für Shirts, Hosen, Jacken, Tag und Nachtwäsche und Heimtextilien verwendet.

- Baumwolle ist weich und anschmiegsam
- Baumwolle ist sehr saugfähig
- Baumwolle ist sehr pflegeleicht
- Baumwolle ist sehr haltbar

Baumwolle wird bei der Bademode für Kleider und Shirts eingesetzt.

## **Leinen**

Leinen hat eine kühlende Wirkung und bevorzugt für Hemden, Kleider, Hosen, Küche, Tisch und Bettwäsche und in Handarbeitsgewebe eingesetzt.

- Leinen ist sehr strapazierfähig
- Leinen ist sehr saugfähig
- Leinen ist kühlend
- Leinen knittert edel

Leinen wird bei der Bademode für Kleider und Blusen eingesetzt.

## **Tierische Fasern**

### **Seide**

Seide ist eine besonders feine Faser die trotz der Feinheit sehr reißfest ist.

Seide hat eine hohe Saugfähigkeit und einen edlen Glanz, dadurch lässt sich Seide brillant einfärben und weist hervorragende Durckergebnisse auf.

- Seide hat einen edlen Glanz
- Seide ist fein und weich
- Seide hat einen eleganten fließenden Fall
- Seide ist temperatenausgleichend

Seide wird bei der Bademode für Pareos, Kleider und Blusen eingesetzt.

## **Wolle**

findet im Badebereich keinen Einsatz.

## *Vom Faden zur Fläche*

hierbei handelt es sich um Herstellung von textilen Garnen und Flächen

### **1. Die Stoffqualitäten**

Die Materialzusammensetzungen bei elastischen Stoffen sind sehr variantenreich.

## *Sensitive – Softline-Microforming -Wirkware-Futterstoffe*

### *Textilveredelung*

*Die Optik und die Eigenschaften der Ware können durch nachträgliche Ausrüstung und Veredelungsverfahren noch verändert werden. Die Wertsteigerung, die ein textiles Produkt damit erfährt, ist nicht zu unterschätzen.*

Bei Bademoden ist vor allem das Musterverfahren wichtig.

## **Färben**

Man unterscheidet zwei Arten von Färbungen:

Garnfärben  
Stückfärben

Bei garngefärbter Ware wird das Ursprungsmaterial bereits farblich eingesetzt.  
Bei stückgefärbter Ware handelt es sich in der Regel um weißen Stoff, der verarbeitet wird und erst als fertiges Produkt gefärbt wird.

Wesentliche Qualitätsmerkmale bei der Färbung sind die Gleichmäßigkeit und die Lichtechtheit des Farbstoffes.

Unter Lichtechtheit versteht man die Haltbarkeit des Farbstoffes in den Textilien.

## **Drucken**

Filmdruck nach dem Prinzip des Siebdrucks und Rotationsdruck  
Inkjet - Druckverfahren

## *Dessinierung*

Unter Dessinierung versteht man die Mustergestaltung einer textilen Fläche, sowie die Einarbeitung und nachträgliche Anbringung von bestimmten Effekten

## **Von der Idee zum Dessin**

Zirka eineinhalb Jahre vor der Kollektionspremiere beginnen die ersten Vorbereitungen. Man erarbeitet die richtige Stoffplatzierung. Muster müssen so platziert werden, dass

- ein figurumschmeichelnder Ideal-Effekt entsteht
- Bikinis und Badeanzüge aus dem Stoff gefertigt werden können
- Der Stoffverbrauch dabei möglichst günstig ist

Von der Reinzeichnung zur Druckschablone dauert der Vorgang bei der vielfarbigen Dessins ca 6 – 8 Wochen.

### ***Von der Idee zum Modell***

Die konkrete Phase der Kollektionserstellung beginnt etwa 6 Monate vor der Kollektionspremiere.

Am Anfang aller Überlegungen steht die Zielgruppenbestimmung. Jedes Modell wird auf eine bestimmte zugeschnitten um nachher sicher im Bademodenmarkt positioniert zu werden.

Vor allem die Umsetzung der Mode und Trendthemen ist eine sehr aufwändige Tätigkeit, viele hunderte von Ideen in Schnittformen, Dessins und Details müssen auf technische Umsetzungsmöglichkeit überprüft werden.

Stoffe müssen auf Strapazierfähigkeit getestet werden, Zutaten auf Hautverträglichkeiten und Haltbarkeit untersucht werden. Oft ist es nötig ein Modell Probe zu tragen, damit auch der Tragekomfort gesichert ist.

### ***Vom Modell zur Kollektion***

Ist ein Modell als gut bewertet, wird die Schnittschablone auf dem Digitalisier Tisch abgetastet und in die EDV eingegeben.

Dort können sie weiterbearbeitet oder verändert werden.

Um eine richtige Passform zu garantieren vergeht oft mehr als ein Monat bis ein Modell passformsicher und produktionsreif ist.

### **Konfektionierung**

Um eine Fertigware herzustellen, muss das vorliegende Material noch geschnitten und vernäht werden. Dabei sind verschiedene Qualitätsmerkmale kontrollierbar. Dazu gehören die Formgebung, also die Schnitte, die genaue Passform, die sauber verarbeiteten Nähte, die Art der Verarbeitung und passende Zutaten wie Knöpfe, Reißverschlüsse u.a.

### **Zuschnitt**

Bei platzierten Dessins ist es eine sehr aufwändige Handarbeit, damit die Streifen oder Blumen immer an derselben Stelle am Badeanzug, Bikini oder Strandkleid erscheinen. Aufwändige Arbeiten ist die Grundlage für ein exklusives Bademodell.

Ein Modell das logischerweise einen etwas höheren Preis haben muss, aber auch aufgrund der hohen Wertigkeit, einen höheren Preis erzielt.

### **Einrichten**

Unter Einrichten versteht man alle vorbereitenden Arbeiten für die Näherei, dazu kommen noch die Einnäharbeiten wie Etiketten, Artikelnummer, Größe Cup die dekorativen Elemente wie Label-Plaketten, Metallringe Knöpfe etc.

## **Näherei**

Produktion beginnt mit der Vorfertigung des sogenannten Büsteninnenbereichs, dannach beginnt die sogenannte Montage.

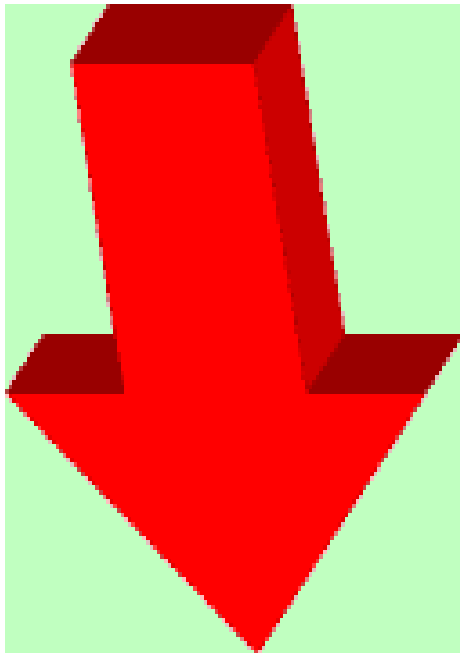
Wenn man bedenkt dass ein exklusiver Bikini z.B. von Maryan Mehlhorn bis zu 56 Nähvorgänge benötigt, die wegen der hochelastischen Materialien mit viel Sorgfalt durchgeführt werden muss, hat man sicherlich Verständnis für ein etwas höheren Preis. Zum Vergleich: Ein Serienschwimmer ohne Cup-Grösse wird in 12 Min genäht. Für ein exklusiveres Modell in Cup Grösse braucht man 60 Minuten.

## **Endkontrolle**

Bei der Endkontrolle wird jedes Teil einzeln überprüft auf Nähgenauigkeit, Fehlerlosigkeit des Materials und auf die Maßhaltigkeit. Danach werden die Teile etikettiert und in umweltgerechte Polybeutel verpackt.





















Bitte lesen Sie die Pflegehinweise durch damit Sie auch lange Spass an Ihren Bademoden haben

weiterlesen



# Textilkennzeichnung

Die Textilpflegekennzeichnung dient dazu, den Konsumenten darüber zu informieren, wie er Textilien - ohne Schäden befürchten zu müssen - reinigen und pflegen kann. Die Symbole der an den Textilien angebrachten Etiketten sind in der Reihenfolge Waschen - Bleichen - Tumbler Trocknung - Bügeln - Professionelle Textilpflege angebracht.

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
<b>Waschen</b>		<b>Reinigen und Bleichen</b>	
	Waschen in der Waschmaschine bei entsprechender Temperatur		Reinigen mit allgemein üblichen Lösungsmitteln mit P: Perchlorethylen F: Kohlenwasserstofflösemittel W: Nassreinigung (Wasser)
	Balken unter Pflegesymbol: Pflegeleicht oder Feinwaschgang (z.B. 40°C)		Schonende Reinigung
	Durchbrochener Balken: Sehr schonendes Waschen. Fein- oder Wollwaschgang		Keine chemische Reinigung
	Kalt waschen		Bleichen erlaubt
	Handwäsche		Bleichen mit Chlor
			Nicht bleichen
<b>Trocknen</b>		<b>Bügeln</b>	
	Trocknen im Trockner		Bügeln mit niedriger Temperatur Ca. 110 °C
	Trocknen im Trockner bei hoher Temperatur		Bügeln mit mittlerer Temperatur Ca. 150 °C
	Trocknen im Trockner bei niedriger Temperatur		Bügeln mit hoher Temperatur Ca. 200 °C
	Nicht im Trockner trocknen		Nicht Bügeln
<b>Sonstige</b>			
	Nicht wringen		

## **Pflege**

Expertentipps zur Pflege elastischer Bademode, speziell für Sie zusammengestellt von Maryan Mehlhorn, Chefdesignerin der Marken: MARYAN MEHLHORN, Lidea, Charmline und watercult.

## **So bleibt Ihr Badeanzug lange schön**

### **Waschen**

Chlor, Schweiß und Mineralien sind aggressive Feinde der feinen Elastanfasern. Waschen Sie daher nach jedem Tragen Ihr Bademodell kurz mit Feinwaschmittel und spülen Sie es in klarem Wasser aus. So bewahren Sie die Elastizität und den faltenfreien Sitz. Oder waschen Sie es von Zeit zu Zeit mit dem Schonwaschgang Ihrer Waschmaschine - im Wäschesäckchen. Bügelmodelle bitte nicht schleudern.

### **Trocknen**

Es ist fast eine Sünde, hochwertige Bademode nass und zusammengeknüllt liegen zu lassen, gar noch im Plastikbeutel.

Elastanmodelle trocknen sehr schnell und am liebsten an der Luft, im Schatten. Pralle Sonne und der Kontakt mit der Heizung machen die Fasern spröde.

Auch der Trockner ist tabu.

### **Eincremen**

Sonnenschutz ist unerlässlich bei unserer gefährlichen UV-Strahlung. Cremen Sie sich ein bevor Sie Ihren Badeanzug anziehen - und lassen Sie das Sonnenschutzpräparat mindestens 20 Minuten einwirken (Empfehlung der Kosmetikexperten). Sollten Sie in der Sonne nachcremen, vermeiden Sie möglichst den Kontakt von Creme und Badeanzug. Er bekommt nicht nur Flecken, sondern wird von kosmetischen Substanzen zusätzlich angegriffen.

### **In Form halten**

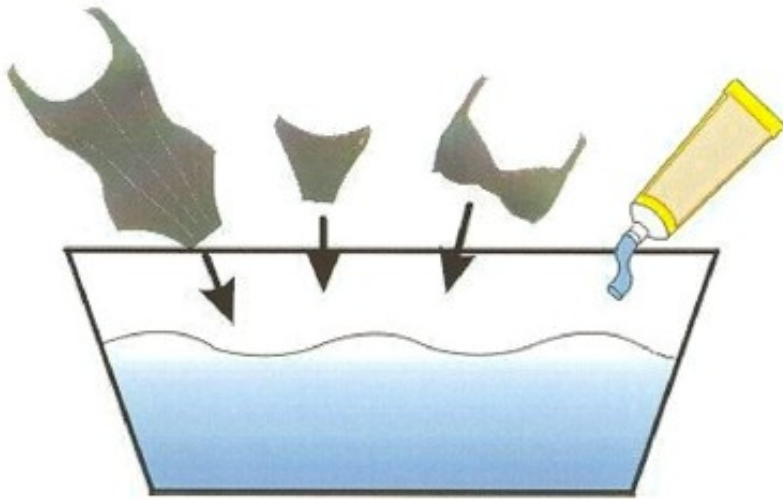
Bei sorgfältiger Behandlung sind Elastanmodelle weitgehend formstabil.

Die so beliebten Massagedüsen in Whirlpools und Spaß-Bädern sind allerdings Gift für Ihren Badeanzug. Bei längerer Benutzung greift der hohe Wasserdruck Fasern und Farben an. Sie büßen an Rücksprungkraft ein, verlieren ihre Festigkeit und ihren perfekten Sitz.

Auch raue Oberflächen, z.B. Felsen, können durch Sitzen Schäden verursachen.

# Pflege

**Bitte nicht vergessen:**



**Nach jedem Tragen mit Feinwaschmittel auswaschen und im klaren Wasser spülen.**

**Ohne Waschmittel genügt nicht!**

Eine Tube Feinwaschmittel gehört in jeden Urlaubskoffer. Von Hand im Waschbecken (bis 30°) waschen erhöht die Lebensdauer Ihres neuen Bikinis oder Badeanzugs erheblich!

Ein Spezialwaschmittel gibt es jetzt von MARYAN MEHLHORN, das Farbe und Form des Bademodells pflegt.

